

GRÜN?
BLAU?

ODER DOCH BEIDES?



Die Passanten staunen und fragen sich, ob das neue Gewand des Wielandhauses schräg gegenüber vom Aarauer Bahnhof nun grün, blau oder in beiden Farben erstrahlt. Dass die Ansichten so verschieden sind, liegt an der Farbe mit diesem ganz speziellen Spektraleffekt, die je nach Sonneneinstrahlung resp. Lichtverhältnis das Aussehen des Gebäudes verändert.

Auffällig ist es schon: Das neue Kleid des Wielandhauses. Die Verantwortlichen der Aarauer Freimaurerloge zur Brudertreue, welchen das Haus im Bahnhofsviertel gehört, haben sich bei der Wahl der Farbe in der Tat sehr viele Gedanken gemacht. Der beauftragte Gebäudeverwalter, Christian Rettenbacher, beschreibt die Farbwahl damit, dass die blaue Farbe die Grundideale der Freimaurerei darstellt, was sich auch in ihrer Farbwelt widerspiegelt. Großmütige Werte wie

Freiheit, Gleichheit, Toleranz und Humanität gehören dabei zu den Eckpunkten der Bruderschaft. Werte, die sich nun gekonnt in der neuen Fassade spiegeln. «Blau ist Teil unserer Identität. Wir wollten, dass diese Farbe unsere Fassade ziert», erklärt Rettenbacher. Und mit der Umgebung, die sich in der Fassadenunterseite spiegelt, entstehe der Eindruck eines «Schwebenden Steines», womit der Grundgedanke des damaligen Architekten, Willi Lüscher, weitergeführt wird.

Herzlichen Dank für den Auftrag

„EIN BLAU, DAS
AUCH EIN GRÜN IST.
GEHT DAS?“



Ja, das geht. Die Wielandhaus-Fassade in Aarau ist ebenso blau wie grün – je nach dem, wie das Licht einfällt und welche Perspektive Sie einnehmen. Im Farblabor von Monopol Colors mischten die Projektverantwortlichen selbst Pigmente, Pasten und Pulver. Unsere Farbdesigner und Techniker unterstützten sie dabei. So lange, bis die ganz persönliche Wunschfarbe der Fassade vorlag. Scannen Sie den QR-Code, um das Wielandhaus in Aarau live zu erleben.



monopol-colors.ch

SHOW YOUR COLORS

FARBKOMPETENZ AUS DEM AARGAU, FÜR DEN AARGAU.

Die markante Farbsprache sei auch eine Hommage an den Kanton Aargau, meint Christian Rettenbacher. Blau Vereine die Seen und Flüsse und der Grün ton die Natur, den Wald sowie die üppigen Wiesen der Region. Der Ausdruck beider Farben wurde nun dank der einzigartigen Effektfarbe erreicht. Dabei freut sich der Projektverantwortliche Rettenbacher, dass es gelungen ist, die Farbe in enger Zusammenarbeit mit der Farbenfabrik Monopol Colors zu entwickeln, die nur 30 Kilometer entfernt im aargauischen Fislisbach beheimatet ist.

ÜBER 1800 EINZELTEILE.

In stundenlanger Feinarbeit wurde im Farblabor getüftelt, getestet und ausprobiert. Erst als der Farbton zu 100% ins Schema passte, liess man die Farb- und Plattenproduktion anlaufen und ging danach unmittelbar in die Montage. Dabei lieferte die PREFA (Schweiz) AG über 1800 Verbundplatten-Einzelteile in den entsprechenden Farben. Auch für die Montage der neuen Fassade überliess man nichts dem Zufall. Daher zog man mit den hohen Kompetenzen der Salm Fassadenbau AG ebenfalls ein Unternehmen aus der Region mit an Bord.

KONSTRUKTIVE KOOPERATION MIT DER STADT.

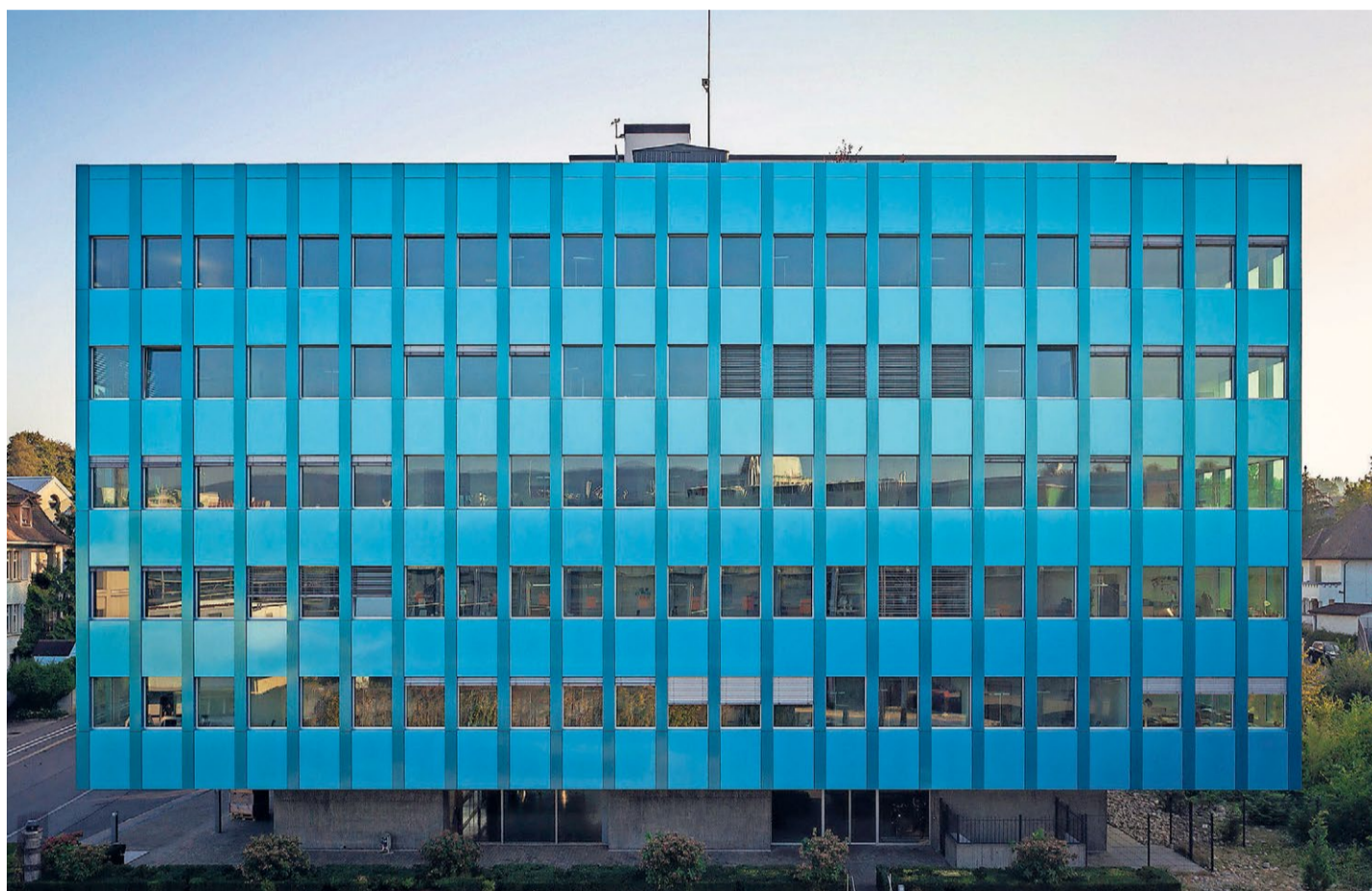
Mit seiner spektralen Zweifarbigkeit steht die Sanierung der Gebäudehülle an der Frey Herosé-Strasse 12 als innovativer Farbtupfer in Aarau. Damit das Objekt in dieser Form überhaupt realisiert werden konnte, war die Bauherrschaft auf den Segen und den Willen der Stadt Aarau angewiesen. In vielen intensiven, aber stets konstruktiven Gesprächen und Sitzungen konnte das Vorhaben dank der grosszügigen Kooperation der Behörden ohne Verzögerung und im Zeitplan durchgeführt werden.

FRISCHES ZUHAUSE.

Die neue Fassade wirkt aufgeräumter und klarer in ihrer Erscheinung. Die blauen und grünen Farbanteile verbinden Städtisches sowie Ländliches – genauso, wie der Kanton Aargau es tut. Aus diesem Grund ist der neue Glanz des Wielandhauses ein dem Zeitgeist entsprechendes, erneuertes und durchwegs frisches Zuhause für das «Kantonale Departement der Volkswirtschaft und des Inneren des Kanton Aargau».



Christian Rettenbacher beim Einsetzen der letzten Platte



Herzlichen Dank für den Auftrag

ÜBER DIE AARAUER FREIMAURERLOGE ZUR BRUDERTREUE:

Die Aarauer Freimaurerloge zur Brudertreue wurde 1811 gegründet. Seither treffen sich die ausschliesslich männlichen Mitglieder regelmässig zum Gedankenaustausch und zur Pflege des freimaurerischen Gedankenguts. Wie in Aarau so trifft man sich in der ganzen Welt und bildet zusammen eine, die Menschheit umfassende, Bruderkette. Die Freimaurer versuchen, die Prinzipien der Toleranz, des gegenseitigen Respekts und der gegenseitigen Achtung sowie der Menschenliebe einzuhalten. Der Freimaurerbund ist eine diskrete Gesellschaft, die im Stillen wirkt. Der Bund ist als Anleitung zu einer menschlicheren Lebensführung und nicht als Rezept mit Erfolgsgarantie zu betrachten.

www.brudertreue.ch

ÜBER PREFA (SCHWEIZ):

Die PREFA Aluminiumprodukte GmbH ist europaweit seit mehr als 70 Jahren mit der Entwicklung, Produktion und Vermarktung von Dach- und Fassadensystemen aus Aluminium erfolgreich. Insgesamt beschäftigt die PREFA Gruppe in 22 Ländern rund 500 MitarbeiterInnen. Die Produktion der über 5'000 hochwertigen Produkte erfolgt ausschliesslich in Österreich und Deutschland. Jährlich werden 3'000 Verlegepartner in 9 Schulungszentren in Europa geschult. Das Traditionsunternehmen ist Teil der Unternehmensgruppe des Industriellen Dr. Cornelius Grupp, die weltweit über 8'000 MitarbeiterInnen in über 45 Produktionsstandorten beschäftigt. Seit 1998 werden die PREFA Produkte in der Schweiz vertrieben.



STARK WIE EIN STIER

PREFABOND ALUMINIUM VERBUNDPLATTE

MODERNE, PLANE OPTIK AUCH
BEI KLEINFLÄCHIGEN PROJEKTEN



Die neue PREFABOND Aluminium Verbundplatte bietet nahezu unbegrenzte Gestaltungsmöglichkeiten – mit allen Vorteilen der vorgehängten, hinterlüfteten Fassade. Der langlebige Werkstoff kommt im Neubau genau so wie bei Sanierungen zum Einsatz und sorgt auch im Innenraumdesign für eine besondere Optik.

WWW.PREFA.COM



Christian Rettenbacher und Stefan Wildi

FASSADENERNEUERUNG WIELANDHAUS 2020

UNSER LEBEN IST EIN SPEKTRUM AN FARBE, ERLEBNISSEN UND ANSICHTEN.

Die Farbe blau beispielsweise widerspiegelt das Gedankengut der Johannis Freimaurerei, nach deren Riten die Aarauer Freimaurerloge «zur Brudertreue» arbeitet. Die Farbe Grün steht als Symbol des Wachstums und der Hoffnung. Um sowohl die Geschichte als auch die Gegenwart und die Zukunft der Freimaurerei zu berücksichtigen, wurden beide Farben in einer Spektralfarbe vereint.

Die für die neue Fassade gewählte Spektralfarbe zeigt, dass die Wirklichkeit je nach Blickwinkel eine andere ist. Die Farbe widerspiegelt die Umgebung, nimmt sie auf und fügt das Gebäude in die Umgebung ein. Die Farbe verbindet Natur mit Urbanität, Geschichte mit Zeitgenössischem, Tradition mit dem Zeitgeist der Moderne. Sie widerspiegelt die Beständigkeit der Veränderung

und trägt dem Gedanken des «Schwebenden Steins» des damaligen Architekten Willi Lüscher Rechnung.

Nun präsentiert sich das Wielandhaus in einem würdigen neuen Kleid, ist Bestand und Veränderung, ist Arbeit am «Rauen Stein». Die Farbe in ihrer Besonderheit verändert die Wahrnehmung der Wirklichkeit. Denn der Wahrheiten gibt es bekanntlich viele. Teil dieses Projektes zur Erneuerung der Fassade zu sein und mit der Umsetzung der ehrenvollen Aufgabe betraut zu sein gab mir die Gelegenheit, daran zu wachsen.

Christian Rettenbacher
Projektverantwortlicher



Christian Rettenbacher und Markus Richner

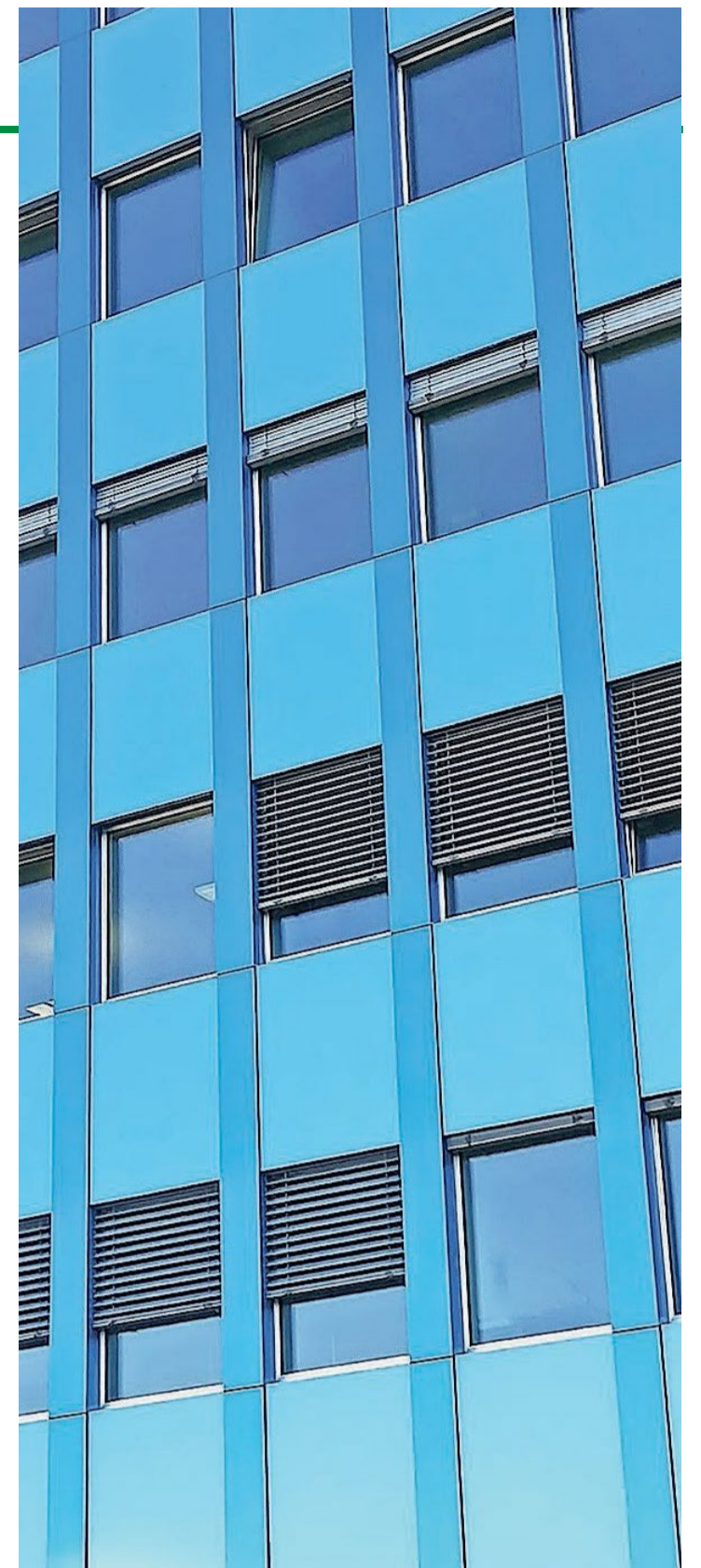
Herzlichen Dank für den Auftrag

Veltheimerstrasse 2, 5107 Schinznach-Dorf
Tel. 056 460 40 80 / info@gh-salm.ch / www.gebaeudehuelle-salm.ch

Salm AG
GEBÄUDEHÜLLE
FASSADEN
FLACHDACH
STEILDACH
SPENGLEREI
BLECHCENTER



Die Salm-Gruppe plant und führt Ihre gesamte Gebäudehülle aus.



ÜBER MONOPOL COLORS:

Seit 1947 stellt Monopol Colors Fassadenbeschichtungen, Industrielacke und Korrosionsschutzsysteme her, die weltweit zum Einsatz kommen. Dabei zählen Architekten und Designer ebenso zu den Kunden wie Anwender aus Bau und Industrie. Das Familienunternehmen spezialisierte sich auf die Disziplin des Colors Designs. So mischen im Farblabor von Monopol Colors die Kunden selbst Pigmente, Pasten und Pulver. Die Farbdesigner und Techniker von Monopol Colors unterstützen dabei – so lange, bis die persönliche Wunschfarbe vom Kunden vorliegt.

ÜBER SALM FASSADENBAU:

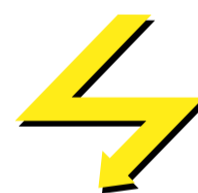
Die Firma Salm Fassadenbau AG wurde im Jahr 1981 gegründet. Vom damaligen 3 Mann Betrieb, in dem zu Beginn hauptsächlich Faserzementplatten verbaut wurde, ist die Salm Fassaden AG in den letzten 39 Jahren zu einem innovativen Unternehmen mit über 40 Mitarbeitern herangewachsen. Heute verarbeitet und montiert die Firma die ganze vielfältige Palette der verfügbaren Materialien, die im hinterlüfteten Fassadenbereich einsetzbar sind. Seit 2015 betreibt man zudem ein eigenes Blechcenter, in welchem alle benötigten Profile und Kanteile produziert werden. Mit der Gründung der Salm Bedachungen AG im Jahr 2018, ist das Unternehmen in der Lage die gesamte Gebäudehülle aus einer Hand anzubieten.

Herzlichen Dank für den Auftrag



Spiegelungen der neuen Fassade.

z.V.g.



Kuhn AG Ihr Elektroinstallateur
Service | Renovation | Neubau

Gewerbestrasse 8 | 5034 Suhr
Telefon 062 855 50 50 | Fax 062 855 50 58
kuhn-ag.ch | info@kuhn-ag.ch

**Wir planen und realisieren
Ihre Elektroinstallationen**

Wir bedanken uns bei der Bauherrschaft für das
Vertrauen und den sehr geschätzten Auftrag.



suhreTEC

Gebäudetechnik 4.0

SuhreTec AG
Im Wechsel 2
5042 Hirschthal

+41 62 737 07 70
mail@suhretec.ch
www.suhretec.ch

Schenker

**Storen,
Aarau**

www.storen.ch